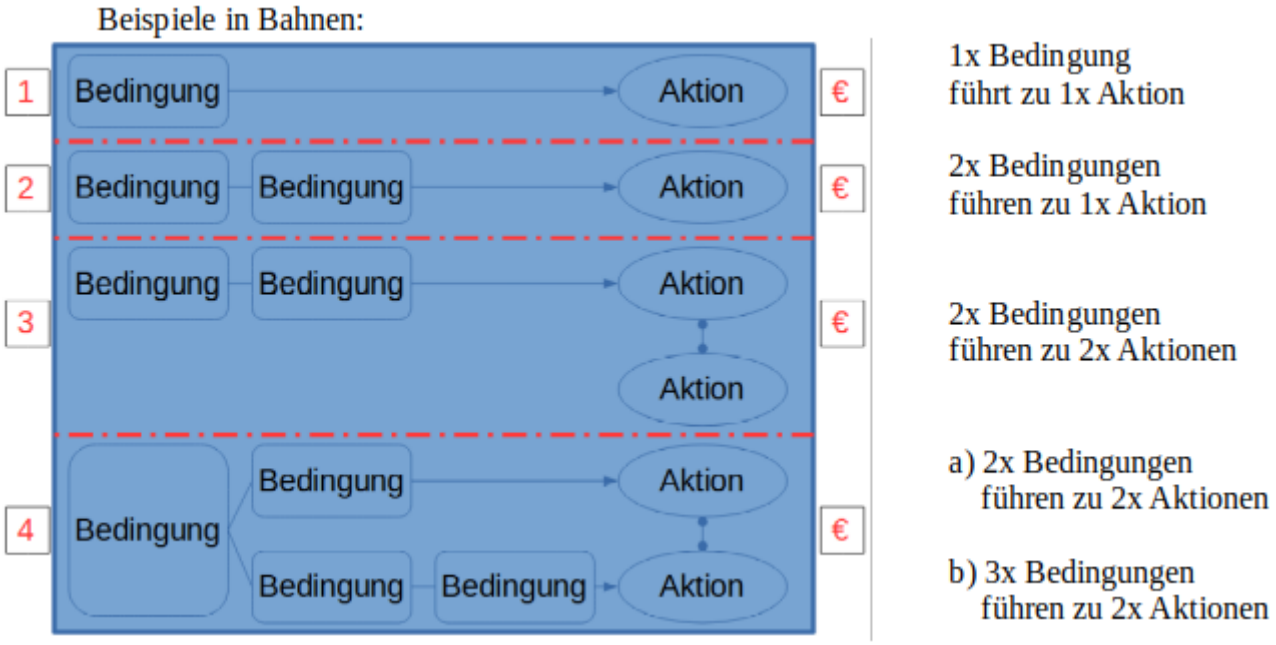
Preisregeln

Die Preisregeln sind ein Regelwerk die über **Bedingung-en mit Aktion** ein Artikel-Preis im ERP-Dokument ergeben.

Es gibt eine große Menge an Bedingungen, die verkettet werden können, um eine Preisregel als eindeutig zutreffend zu identifizieren. Um diese komplexen Strukturen verständlich anzuzeigen, wird die Preisregel in einer Baumstruktur angezeigt und bearbeitet.

Eine passende Analogie ist auch ein Schwimmbecken mit Bahnen. Auf diesen Bahnen (Mikro-Preisregel) ist das Vorankommen an Bedingungen geknüpft und am Ende ist eine oder mehrere Aktionen, um den Preis/Rabatt/Preisabschlag zu bestimmen.



Durch die Möglichkeit, mehrere Preisregeln (Schwimmbecken) und Mikro-Preisregeln (Bahnen) zu erfassen, steht ein zentrales und sehr flexibles Werkzeug zur Verfügung, um die Preisermittlung im Unternehmen zu strukturieren.

- Grundsätzlich ist eine **Preisregel gewichtiger als Stammdaten**.
- Preisregeln sind im Einkauf und im Verkauf auf den **kleinsten Preis** aus. Falls also mehrere Aktionen in einer oder in unterschiedlichen Preisregeln den Preis bestimmen, so wird der kleinste Preis genommen.
- Durch die **Priorität „Override“** gewähren Sie der Preisregel Vorrang vor der Regel „kleinster Preis“.
- Bei mehreren zutreffenden Override-Preisregeln gilt wieder die **Regel „kleinster Preis“**.

Bedingungs- & Aktions-Block

Im Bedingungs-Block kann aus verschiedenen Typen von Bedingungen eine gewählt werden:

- Kunde | Lieferant | Kunden-/Lieferantentyp | Artikel | Warengruppe | Verrechnungseinheit | Menge |
  Lieferdatum | Belegdatum

Im Aktions-Block kann aus verschiedenen Typen von Aktionen eine gewählt werden:

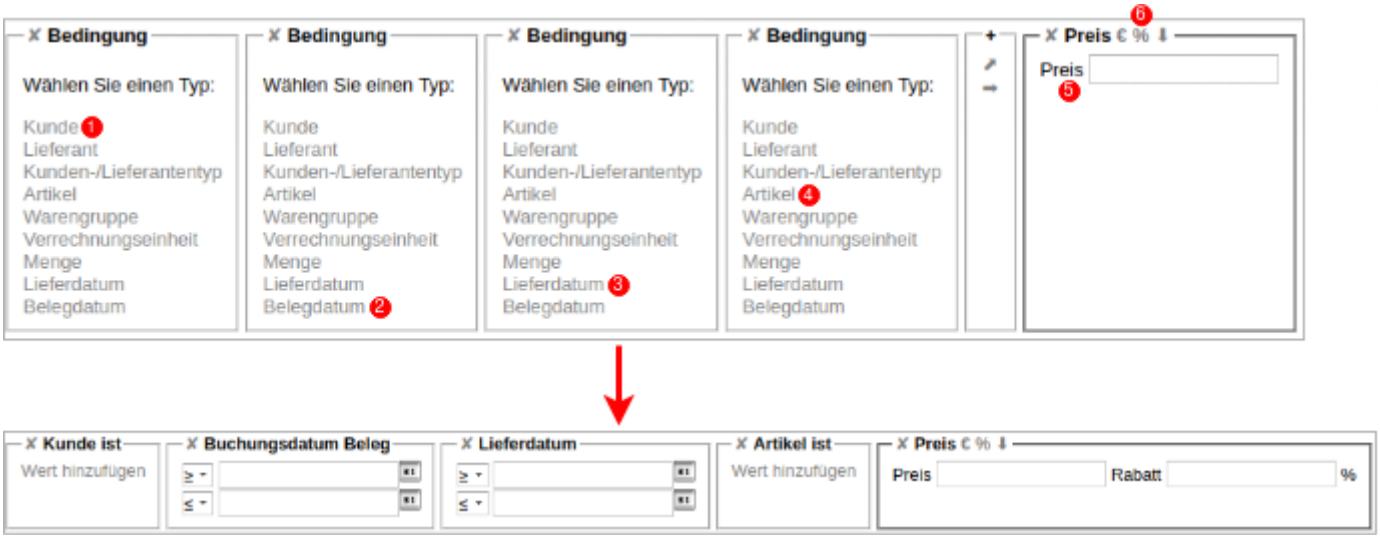
- Preis | Artikel-Liste | Kunden-Liste | Lieferanten-Liste | Kunden/LIeferantentyp-Liste | Warengruppe-Liste |
  Mengen-Staffel | Verrechnungseinheit-Staffel | Belegdatum-Staffel | Lieferdatum-Staffel

preisregeln_1.png



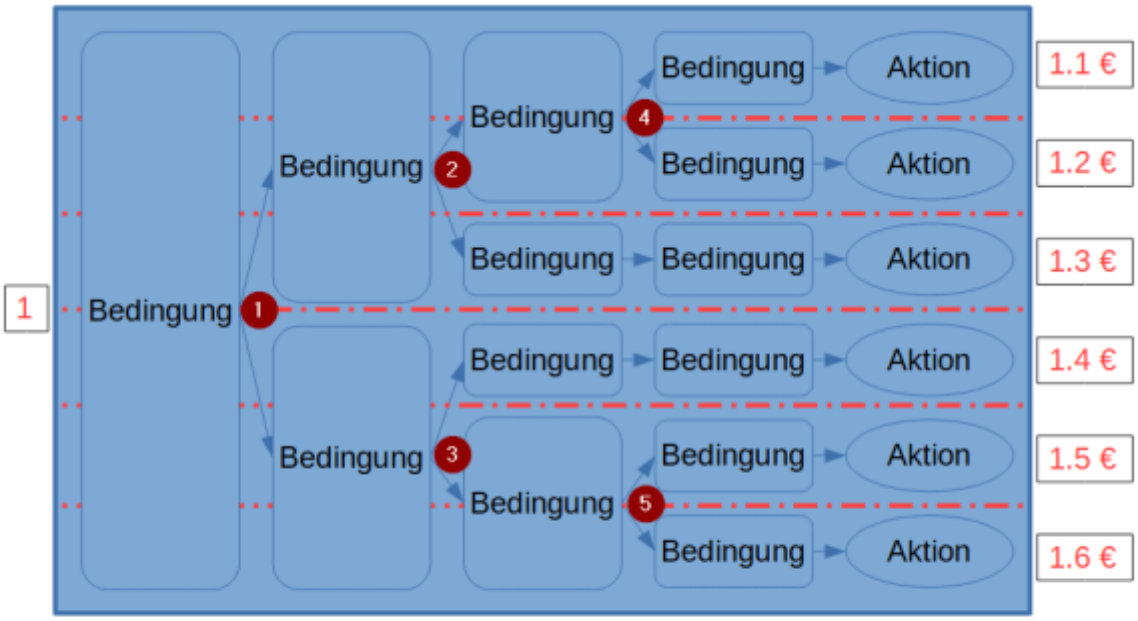
Zum Beispiel soll folgende Regel erstellt werden:
1) Bestimmter Kunde 2) mit Belegdatum 3) mit Lieferdatum 4) mit Artikel bekommt 5) einen Preis und 6) einen Rabatt.

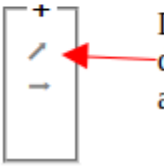
- Erfassung einer neuen Preisregel unter *Stammdaten/Preisregeln/Erfassen*.
- Aktion „Preis“ auswählen.
- 3x Bedingungs-Block in derselben Bahn hinzufügen.
- Den Rabatt zum Preis hinzufügen und die Typen in den Bedingungs-Blöcken auswählen.



Neuer Block in Unterbahn

Eine Bahn der Preisregel kann, auf dem Wege zur Aktion, an jeder Stelle in zwei Unterbahnen geteilt werden. Zum Beispiel eine Bahn mit 6 Unterbahnen von 1.1 bis 1.6 :





Die Teilung der Bahn in zwei Unterbahnen erfolgt durch das Icon „Neuer Block in Unterbahn“ an den Punkten: 1 2 3 4 5

In der Actionbar lässt sich die Bearbeitung der Bahnen über ‚Bahnen an‘/‚Bahnen aus‘ ein- bzw. ausschalten.

Listen- und Staffel-Aktionen

Einige Kombinationen von Bedingungs- und Aktions-Blöcken werden oft in Preislisten benötigt. Diese häufig benötigten Kombinationen werden in einem Block zusammengefasst unter dem Namen „Listenaktion“ oder „Staffelaktion“. Diese ermöglichen eine leichtere und schnellere Handhabung. Auch die Darstellung von so einem Kombinations-Block ist übersichtlicher.

Name	**Bedingung + Aktion**
Artikel-Liste	Artikel + Preis/Rabatt/Abschlag
Kunden-Liste	Kunde + Preis/Rabatt/Abschlag
Lieferanten-Liste	Lieferant + Preis/Rabatt/Abschlag
Kunden-/Lieferantentyp-Liste	Kd.-/Lief.-Typ + Preis/Rabatt/Abschlag
Warengruppen-Liste	Warengruppe + Preis/Rabatt/Abschlag
Mengen-Staffel	Ab Menge + Preis/Rabatt/Abschlag
Verrechnungseinheit-Staffel	Ab Verrechnungseinheit + Preis/Rabatt/Abschlag

Belegdatum-Staffel	Ab Belegdatum + Preis/Rabatt/Abschlag
Lieferdatum-Staffel	Ab Lieferdatum + Preis/Rabatt/Abschlag

Anmerkungen

Beim Anlegen von Preisregeln und Mikro-Preisregeln entsteht gleichzeitig eine Logik bzw. Struktur, der die Preisermittlung folgt. Diese Struktur muss bei der Erfassung oder Aktualisierung von Preisregeln konsequent eingehalten werden. Eine ‚Ordnung' in der Preisermittlung ergibt sich nicht durch die Preisregeln selbst, sondern durch die zugrunde liegende Logik und Struktur bei deren Anlage und Nutzung.

Hinweise im Umgang mit Preisregeln:

1. Ein Gesamtbild zur Preisermittlung im Unternehmen verschaffen.
2. Aus dieser Übersicht die notwendige Logik und Struktur ableiten.
3. Die Bedingungen in den Preisregeln möglichst in gleicher Reihenfolge halten.
4. Die Anzahl der Bahnen in den Preisregeln so gering wie möglich halten.
5. Die Bahnen in den Preisregeln möglichst in gleicher Reihenfolge anordnen.
6. Neue Preisregeln mit sinnvollen und systematischen Namen sowie Bemerkungen erstellen.
7. Eine Balance zwischen zu vielen Preisregeln und zu langen Preisregeln wahren.

Im ERP-Dokument wird pro Position in der Spalte Preisquelle „Preisregel" angezeigt, wenn die Preisermittlung über eine Preisregel erfolgt ist.

Änderungen an einer bereits genutzten Mikro-Preisregel ersetzen die alte und speichern diese als ungültig.

Je nach Bedienung kann in einer Bahn mehrfach der Block zum Hinzufügen neuer Bahnen bestehen bleiben. Zum Entfernen muss der entsprechende Aktions-Block in der jeweiligen Bahn gelöscht werden.



Massenpreisänderung von Preisregel in CSV

Relevante Preisregeln können gefiltert und dann über "mehr... / **Preisregel CSV Export**" exportiert werden.
In der resultierenden CSV können alle **gewünschten Preisänderungen** erfasst werden und anschließend "**Preisregel CSV Import**" eingespielt werden. Das ERP übernimmt dabei alle

Änderungen aus der CSV-Datei in die bereits vorhandenen Preisregeln und erstellt nach Bedarf neue Preisregeln.

> Das Feld **ID** darf nicht geändert werden, sonst kann die Preisregel nicht mehr der bestehenden Preisregel zugeordnet werden.

Revision #10
Created 2025-05-12 09:17:36 CEST by Julien Freymüller
Updated 2026-09-28 09:19:26 CEST by Sinisa Batista